

**Zeitschrift:** Rheinfelder Neujahrsblätter  
**Herausgeber:** Rheinfelder Neujahrsblatt-Kommission  
**Band:** - (1977)

**Rubrik:** Chronik

#### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

#### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

#### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 14.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# Chronik

1. November 1975 bis 15. Oktober 1976

## 1. *Einwohnergemeinde, Ortsbürgergemeinde, Kirchgemeinden*

*November 1975.* – 1. Öffentliche Totengedächtnisfeier auf dem Waldfriedhof. – Ab heute befindet sich die Beratungsstelle der aargauischen Stiftung «Für das Alter», Region Fricktal, in Rheinfelden, Zollrain 3. – 3. Kirchgemeinden: Beginn eines Kurses der Arbeitsgemeinschaft für kirchlich-theologische Schulung über das Thema «Gotteserfahrung heute». – 11. Im Zusammenhang mit dem Europäischen Jahr für Denkmalpflege und Heimatschutz hat der Europarat Rheinfelden für seine Altstadtplanung ausgezeichnet. – 15. Ref. Kirchgemeinde: Gemeindeabend unter dem Motto «Vo de Junge für alli». – 21. Beginn einer Ausstellung über die Altstadtplanung. – 24.–27. Schirmbildaktion. – 25. Aus Anlass ihrer Entlassung aus der Wehrpflicht hat der Gemeinderat die Wehrmänner des Jahrgangs 1925 zu einem Nachtessen eingeladen. – 28. Öffentliche Orientierung über die Altstadtplanung. Es sprechen Professor Dr. Paul Hofer, Zürich; Catrin Pelli, Brugg, und Stadtplaner Erwin Moser, Aarau. – Im Ideenwettbewerb für die städtebauliche Gestaltung des Gebietes Casino spricht das Preisgericht der Arbeitsgemeinschaft Immoos und Hirt den ersten Preis zu. – *Dezember.* – 2. Bei der römisch-katholischen Kirche ist das Pfarreizentrum im Bau. – 7. Eidg. Volksabstimmung (Reihenfolge: Bund, Kanton, Bezirk, Gemeinde). Niederlassungsfreiheit und Unterstützungsregelung 843 692 : 271 302, 52 336 : 28 160, 2723 : 1376, 919 : 266. Änderung der Bundesverfassung auf dem Gebiet der Wasserwirtschaft: 858 429 : 248 377, 55 637 : 23 836, 2639 : 1387, 837 : 316. Ein- und Ausfuhr von landwirtschaftlichen Erzeugnissen 586 155 : 541 419, 36 646 : 45 005, 1970 : 2207, 448 : 731. Aarg. Volksabstimmung. Gesetz über das Wirtschaftswesen und den Handel mit geistigen Getränken: 45 940 : 34 018, 2375 : 1665, 823 : 322. Beitritt zum Konkordat über das Ausbildungszentrum für Obst-, Wein- und Gartenbau in Wädenswil: 56 726 : 24 205, 2799 : 1283, 835 : 313. Verkehrsgesetz: 48 353 ; 31 169, 2273 : 1703, 807 : 341. Getrennte Besteuerung von Mann und Frau: 39 549 : 42 984, 2112 : 2100, 632 : 566. Stimmabstimmung: 33,9 %. – 9. Beginn der Ausstellung der Projekte für den Ideenwettbewerb Casino. – Pfarrämter: Beginn der Aktion «Kampf dem Hunger». – Der Turnhallenplatz am Schützenweg wird bis Ende Januar 1976 als Parkplatz freigegeben. – 15. Ortsbürgergemeindeversammlung. Die Voranschläge 1976, das Projekt und der Kredit für die Renovation und den Umbau der Liegenschaft Flraig werden genehmigt und Hansjörg Brun, Paul Furler, Alfred Herzog, Hugo Schaffner und Hansruedi Schnyder ins Bürgerrecht der Ortsbürgergemeinde

aufgenommen. Aufgrund des neuen Steuergesetzes überstiegen die Steuern der Ortsbürgergemeinde für die Jahre 1973/74 und 1975/76 die budgetierten Beträge von Fr. 48 000.– bzw. 78 000.– um rund Fr. 470 000.–. Es kommen dazu Mindererträge aus dem Holz- und Kiesverkauf, so dass die Ortsbürgergemeinde finanziell vor einer völlig neuen Lage steht. Der Ausbau der Olsbergerstrasse ist deshalb zurückgestellt die Ausführung des Umbaus der Liegenschaft Flaig aufgeschoben worden. – 19. Einwohnergemeindeversammlung. Traktanden: Protokoll, Voranschläge, Einbürgerungen, Wohnbaugenossenschaft Kohlplatz / Erhöhung der Bürgschaftsverpflichtung, Fuss- und Radweg zwischen der Wohnsiedlung Augarten und der Gemeindegrenze Kaiseraugst, Aufhebung des SBB-Niveauüberganges Hard, Bewilligung neuer Lehrstellen, Abrechnungen, Verschiedenes. Die Versammlung weist das Geschäft 4 (Kohlplatz) zur weiteren Abklärung an den Gemeinderat zurück und modifiziert den Antrag 5 (Radweg); den übrigen Anträgen stimmt sie zu. – Infolge Raummangels wird das Kreisforstamt I, das sich jetzt im Rathaus befindet, im Frühjahr 1976 nach Frick umziehen müssen. – 20. Forstamt: Abgabe der Weihnachtsbäume. – 21. Christkath. Kirchgemeinde: Christbaumfeier der Unterrichtsjugend. – Ref. Kirchgemeinde: Weihnachtsfeier der Jugend. – Regierungsratswahlen: Für die zurückgetretenen Regierungsräte Dr. Bruno Hunziker (FdP) und Dr. Leo Weber (CVP) werden gewählt Dr. Kurt Lareida (FdP, Aarau) und Dr. H.J. Huber (CVP, Zurzach).

*Januar 1976.* – In der Gemeinde sind 15 Ganzarbeitslose bekannt, wovon 5 keiner Arbeitslosenkasse angehören. – Pfarrämter: Beginn einer Kleidersammlung für Angola-Flüchtlinge. – In Rheinfelden wird ein tollwütiges Schaf festgestellt. Die Gemeinden Kaiseraugst, Magden, Olsberg und Rheinfelden werden zur Schutzzzone erklärt. – 11. Neujahrsempfang des Gemeinderates. – 16. Laut Entscheid des Departementes des Innern ist der Alkoholausschank im Kunsteisbahnrestaurant nicht erlaubt. – 19. Pfarrämter: Ökumenischer Gottesdienst in der röm.-kath. Kirche. – 20. Der kant. Turnexperte hat den Turnplatz am Schützenweg abgesprochen. Der Platz wird deshalb bis auf weiteres als Parkplatz dienen. – 22. Stadtbibliothek: 1975 wurden 15 297 Bücher ausgeliehen, 2700 mehr als 1974. – 23. Jungbürgeraufnahme. Beste Beteiligung (60 %) seit Bestehen dieses Anlasses. – 27. Das Altersasyl Kloos erhält von der Waldstadt-Loge einen Fernseher. – Motorfahrzeugbestand Ende September 1975 (in Klammer der Vorjahresbestand): Personenwagen 2121 (2036), Nutzfahrzeuge 119 (119), landwirtschaftliche Motorfahrzeuge 49 (49). – *Februar.* – 10. Die provisorische Bauabrechnung über die Gemeinschaftsschiessanlage Röti bleibt mit 1,945 Mio. Fr. unter dem bewilligten Kredit von 2 Mio. – Mit 10,28 Mio. bleibt der Steuerertrag für 1975 rund Fr. 240 000.– unter dem Budget. – 12. In Rapperswil erhalten die Preisträger des europäischen Wettbewerbs für Denkmalpflege und Heimatschutz die Urkunden. Rheinfelden ist vertreten durch Stadtammann R. Molinari, Stadtplaner E. Moser und den Präsidenten der Planungskommission, F. Vordermann. – 17. Das Altersasyl an der Kaiserstrasse heisst von jetzt an offiziell Altersheim Kloos. – Rheinrettungsdienst: 1975 sind drei Personen gerettet worden. – 19. Pfarrämter: Die Aktion «Kampf dem Hunger» brachte Fr. 5350.– ein. – 24. Der Gemeinderat bestellt eine Kommission, die sich des Problems der Arbeitslosigkeit annehmen und mögliche Massnahmen treffen soll. –

*März.* – 5. Pfarrämter: Weltgebetstag der Frauen. – 7. Christkath. Kirchgemeinde: Ein Suppentag ergibt Fr. 600.– für die Renovation der Martinskirche. – 16. Ref. Kirchgemeinde: Beginn eines Kurses über das Neue Testament. Leitung: Pfr. Dr. H. Baltensweiler, Binningen. – 21. Eidg. Volksabstimmung. Mitbestimmungsinitiative: 471 491 : 967 946, 29 589 : 64 872, 2112 : 3315, 642 : 1008. Mitbestimmungsinitiative/Gegenentwurf: 433 789 : 973 367, 28 291 : 63 666, 1546 : 3733, 559 : 1047. Steuerinitiative des Landesrings: 598 991 : 819 930, 40 402 : 52 962, 2473 : 2901, 771 : 870. – Kant. Volksabstimmung. Staatsbeitrag an die Baugenossenschaft Borna: 76 112 : 16 125, 4388 : 886, 1415 : 173. Stiftung Behinderte Wettingen: 76 371 : 15 738, 4340 : 925, 1395 : 184. – Wahlen in der Gemeinde. Mitglied der Einwohnerrechnungskommission: Karl Heussi (SP). Wiederwahl von Lehrerinnen: Friedrich Anna, Jenni Madeleine, Ziegler Gabrielle. Neuwahl von Lehrerinnen: Bärtschi Lotti, Frommherz Barbara, Rickli Anna, Rosenthaler Brigitte. – Ref. Kirchgemeinde: Wiederwahl von Pfr. J. Fahrni. – 23. Ein tollwütiger Fuchs dringt in einen Hühnerstall ein. – 25. Entlang dem Radweg an der Baslerstrasse werden 15 Nussbäume gepflanzt. – 30. Ein Waldbrand vernichtet im Heimenholz 9 a Eichenjungwuchs. – 31. Ref. Kirchgemeinde: Anton Meister tritt als Hauptorganist zurück. Nachfolger wird Jean Claude Zehnder, Basel. – *April.* – 3. Im Rumpel wird eine Linde gepflanzt. – 5. Ausserordentliche Ortsbürgergemeindeversammlung. Zustimmung zum Antrag des Gemeinderates betr. den Fuss- und Radweg zwischen der Siedlung Augarten und der Gemeindegrenze Kaiseraugst. – 6. Infolge der andauernden warmen und trockenen Witterung herrscht Waldbrandgefahr. – Das Zollamtsgebäude wird gegenwärtig renoviert. – 13. Allen Schulentlassenen, die eine Lehrstelle gesucht haben, konnte eine solche verschafft werden. – Der öffentliche Busbetrieb erfordert für das erste Betriebshalbjahr einen Mehraufwand von Fr. 170 000.–. – 15. Der Umbau des Altersheimes Kloos ist in vollem Gange. – 24. Es schneit bis zum Spital hinunter. Die Kirschbäume stehen in voller Blüte, in den Wäldern ist das Laub schon sehr stark hervorgetreten. – 26. Der Einwohnerrat Aarau und weitere Behördemitglieder aus der Kantonshauptstadt besuchen Rheinfelden. Als Geschenk bringen sie eine junge Linde mit, die auf dem Kinderspielplatz im Stadtpark gepflanzt wird. – 27. Ref. Kirchgemeinde: Die Kirchgenossen stimmen dem Jahresbericht und der Jahresrechnung 1974, der Abrechnung über die Umgebungsarbeiten beim Kirchgemeindehaus Robersten, dem Budget 1976 und der Renovation der Wohnung im Garagetrakt Robersten zu. – 29. Rheinfelden zählt 656 leere Wohnungen (17,13 % des Wohnungsbestandes). Damit steht es an der Spitze aller aargauischen Gemeinden, gefolgt von Berikon mit 12,16 %. – 30. Im «Kassensturz», einer Sendung des Schweizer Fernsehens, ist das Rheinfelder Mineralwasser kritisiert worden. – *Mai.* – 1. Augarten: Orientierung über einen im Ausbau befindlichen Spielplatz für Kinder und Jugendliche. – 12.–14. OSO (Zivilschutz): Kadervorkurs und Wiederholungskurs. – 15. Strandbad eröffnet. – 16. Am historischen Umzug an der Jahrhundertfeier der Stadt Murten nimmt Rheinfelden mit der Stadtmusik, einer Trachtengruppe, einem Bierwagen des Feldschlösschens und einem grossen Modell der Salmenwaage auf dem Burgstall teil. – 17. Im Augarten wird eine Postannahmestelle (Rheinfelden 2) eröffnet. – Christkath. Kirchgemeinde: Gemeindeausflug nach Rifferswil. – 20. Der Gemeinderat veröffentlicht in der Presse den

Bericht über das Ergebnis der Überprüfung des Zonenplanes von 1965. – 23. Ref. Kirchgemeinde: Grundsteinlegung für das reformierte Kirchgemeindehaus in Magden. – 25. Das Ökonomiegebäude des Landwirtschaftsbetriebes von Oskar Roduner am Stadtweg brennt aus. – 28. Saline Riburg: Zum erstenmal seit 42 Jahren nisten auf einem Bohrturm wieder Störche. – *Juni.* – 1. Der Kinderspielplatz im Stadtpark ist eingeweiht worden. Die beispielhafte Anlage hat Fr. 520 000.– gekostet. – Der am 18. April in Möhlin verstorbene Ernst Widmer, gew. Brauereiarbeiter, hat nach Rheinfelden folgende Vermächtnisse ausgerichtet: Regionalspital Fr. 50 000.–, Solbadklinik, Altersheim Lindenstrasse und Altersheim Kloos je Fr. 40 000.–, Samariterverein Fr. 10 000.–. – 9. Strandbad: Über 2500 Eintritte. Wassertemperatur 25 °. – 11. Strandbad: Als Spielobjekt für Kinder schenkt das Salmenbräu ein über hundert Jahre altes Fass von fast 4000 l Inhalt. – 13. Eidg. Volksabstimmung. Raumplanungsgesetz: 626 224 : 654 201, 41 008 : 47 703, 2201 : 2554, 789 : 542. IDA-Kredit: 550 557 : 713 855, 37 404 : 50 214, 2054 : 2644, 653 : 659. Arbeitslosenversicherung: 865 881 : 402 468, 59 934 : 29 142, 3291 : 1442, 1060 : 273. – Ortsbürgergemeinde: Waldumgang mit Zvieri im Beuggenboden. – Strandbad: 3500 Eintritte. – Einweihung des neuen Turmstübleins auf dem Sonnenberg. Der Turm wird seit 25 Jahren von den Möhliner Naturfreunden betreut. – 17. Offizieller Empfang der Zürcher Hirsebreifahrer an der Schifflände. – Waffen-, Bekleidungs- und Ausrüstungsinspektion. – 18. Die Ortsbürgergemeindeversammlung stimmt der Jahresrechnung 1975, einer Vollmacht zum Verkauf von Land im Engerfeld und der Abrechnung über die Altstadtplanung zu. – 19./26./27. Standeinweihungsschiessen in der Röti. – 25. Bahnbordbrand beim Spital. – 27. Wassertemperatur im Strandbad 26 °, im Rhein 22 °. – 28. Die Einwohnergemeindeversammlung stimmt allen Vorlagen des Gemeinderates zu (Jahresrechnung 1975, Umbau des Casinos, Umbau des Hotels «Drei Könige», Erweiterung der Stadtbibliothek, Sammelkanal Rheinweg / Nachtragskredit, Abrechnungen, Eröffnung einer neuen Schulkasse). – 29. Seit dem 27. Mai hat es nie mehr richtig geregnet. Letzte Woche wurden an zwei Tagen je Kopf der Bevölkerung 1200 l Wasser verbraucht (Normalverbrauch 930 l). Der Grundwasserspiegel hat bis jetzt auf die grossen Wasserentnahmen der letzten Wochen kaum reagiert. – *Juli.* – 2. Die OSO und die Feuerwehr werden gegen die Dürre eingesetzt. 8 Mann helfen den Landwirten die Felder bewässern. – Der Gemeinderat verbietet das Rasensprengen von 09.00 bis 17.00 Uhr. – 5. Informationsabend des Gemeinderates über die Chlorgasimmissionen aus Rheinfelden/Baden. Daran nimmt auch ein Vertreter des aargauischen Industrie-, Gewerbe- und Arbeitsamtes teil. – 9. Bruno Häusel, Restaurator, fasst gegenwärtig die Bannerträgerfigur auf dem Albrechtsbrunnen. Die Kosten trägt die Adolf-Roniger-Stiftung. Bruno Häusel hat auch das Schild des Restaurants zur «Blume» restauriert. – Die Abteilung Forstwirtschaft im aargauischen Finanzdepartement verbietet es, im Walde oder am Waldrand Feuer zu entfachen. Auch die Feuerstellen dürfen nicht benutzt werden. – 13. Röm.-kath. Kirchgemeinde: Das Pfarreizentrum ist im Rohbau fertig. – Das aargauische Versicherungsamt hat «sämtliches Abbrennen von Feuerwerk sowie das Feuern im Freien» bis auf weiteres verboten. – 16. Die OSO ist immer noch im Einsatz. Mit Rheinwasser werden Mais- und Rübenfelder gespritzt. – 19. Ref. Kirchgemeinde: Beginn des Sonntagsschullagers im Inner-Eriz. – 20. Vor 20 Jahren

verunglückten die Rheinfelder Pontoniere an der Brücke von Trübbach. – 21. Ergebige Niederschläge setzen der Trocken- und Hitzeperiode ein Ende. – 27. Die Chlorimmissionen werden von deutschen Amtsstellen überprüft. – Die Qualität des Rheinwassers ist besser als 1975. – 29. Der Gemeinderat hebt das Verbot betr. Abbrennen von Feuerwerk und Feuern im Freien auf. – *August*. – 1. Der Rheinfelder Waldfriedhof ist 50 Jahre alt. Seit 20 Jahren präsidiert Oscar Wegmüller die Friedhofskommission. – 2. Im Fricktal geht trotz der langen Trockenheit eine der reichsten Kirschenenernten der letzten Jahre zu Ende. – 5. Der Rathausturm wird ausgebessert und erhält einen neuen Anstrich. – 6. OSO und Feuerwehr: Im Kampf gegen die Trockenheit wurden 20 Tage lang rund 25 ha Mais- und Zuckerrübenfelder bewässert. Die verbrauchte Wassermenge entspricht 32 mm Niederschlag. – Das interimistische Spitalabkommen zwischen dem Aargau und Basel-Stadt wird auf unbestimmte Zeit verlängert. – 10. Während der Trockenheit ist zweieinhalbmal mehr Wasser verbraucht worden als gewöhnlich. – 17. In Rheinfelden sind 7 Ganzarbeitslose gemeldet. – 24. Für 1976 muss gegenüber dem Budget mit einem Minderertrag an Gemeindesteuern von 1,3 Mio. Fr. gerechnet werden. Ursachen: Abnahme der Steuerpflichtigen gegenüber 1975 (Wegzug verschiedener potentieller Steuerpflichtiger, Abmeldung vieler Ausländer). – 27. Im Grossen Rat hat Kurt Theiler den Regierungsrat ersucht, die Rheinfelder Behörden in ihrem Kampf gegen die Verursacher der unzumutbaren Chlorgasimmissionen aus Rheinfelden/Baden zu unterstützen. – 28. Waldumgang für Neuzugezogene. – 29. Ref. Kirchgemeinde: Sonntagsschulfestchen. – *September*. – 6./7. Eine Fernsehequipe des Zweiten Deutschen Fernsehens dreht einen Film und macht Interviews über die Einflüsse der Industrie in Rheinfelden/Baden. – 7. Die Sozialdemokratische Bezirkspartei schlägt als Kandidaten für die Grossratswahlen 1977 vor Kurt Theiler, bisher; Maria Clavuot-Brutschy und Hans Pfau, neu. – 9. Der Platz bei der Kapuzinerkirche wird gepflastert. – Die Freisinnig-demokratische Partei Rheinfelden bekräftigt den Entschluss vom 22. Juni, mit einer eigenen (Stadt-)Liste an den Grossratswahlen 1977 teilzunehmen. – 14. Im Grossen Rat bemängelt Ernst Weiss, Magden, die fehlende Koordination zwischen deutschen und schweizerischen Amtsstellen in bezug auf die Umweltschutzprobleme. – 15. Strandbad: Schluss der Badesaison 1976. – 18. Christkath. Kirchgemeinde: Vor 100 Jahren wurde in der Martinskirche Dr. Eduard Herzog zum ersten christkatholischen Bischof der Schweiz geweiht. – 22. Ref. Kirchgemeinde: Missionsbazar. – 24. Die Renovation des Rathausturms ist abgeschlossen. – 26. Augarten: Einweihung des ökumenischen Kirchgemeindehauses. – Eidg. Volksabstimmung. Radio- und Fernsehbeiträge: 531 747 : 695 541, 31 950 : 44 201, 1682 : 3101, 523 662. Staatliche Haftpflichtversicherung (VPOD-Initiative): 301 760 : 939 379, 15 429 : 61 475, 1117 : 3688, 314 : 868. Lehrerinnenwahlen: an der Sekundarschule: Bruder Annerös, Gürber-Senn Elisabeth; an der Primarschule: Vogel Regula. – 30. Der Gemeinderat erstattet in der Presse Bericht über den gegenwärtigen Stand der Verkehrsplanung in Rheinfelden. – Die Salmenscheune in der Kupfergasse wird in eine Kunsthalle umgebaut. – *Oktober*. – 1. In den Landkreisen Lörrach und Waldshut ist es bis Ende 1977 verboten, Pilze zu sammeln. – 2. Im Rumpel wird ein von Privaten gestiftetes Glockenspiel in die Obhut der Stadt übergeben. – 4.–8. OSO: Einführungskurs für Zivilschutzsanitäter und -küchenchefs.

## 2. Schule und Verwandtes (Lehrerwahlen s. Gemeinde)

*November 1975.* – 7. Vereinigung zur Förderung behinderter Kinder im Bezirk Rheinfelden. Vortrag von Frau Kunz, Lenzburg, über «Freuden und Leiden mit unseren behinderten Kindern»; Orientierung von René Probst, Rheinfelden, über das Thema: «Was geschieht nach der Schulpflicht mit den behinderten Kindern?» – 27. Musikschule Fricktal: Anstelle von R. Schaeerer wird Traugott Hufschmid Präsident. – 29. Kaufmännische Berufsschule: Schüler der kaufmännischen Berufsschule schneiden am Herbst-Wettschreiben des Stenografenverbandes Zürichsee von allen teilnehmenden Lehrlingen am besten ab. – 30. Vereinigung zur Förderung behinderter Kinder im Bezirk Rheinfelden: St.-Niklaus-Feier, durchgeführt von der reformierten Jugendgruppe. – *Dezember.* – 20. Werkstätte für Behinderte Fricktal: Kerzenziehen für Kinder (ebenso am 22. und 23.).

*Januar 1976* – 22. Werkstätte für Behinderte Fricktal: Im Zusammenhang mit dem Jubiläum des 100jährigen Bestehens übergibt die Brauerei Feldschlösschen der Werkstätte für Behinderte die Liegenschaft Breitmattweg 3 (ehemalige Rohrmöbelfabrik), die auf Kosten der Brauerei für die Zwecke der Werkstätte für Behinderte um- und ausgebaut worden ist. Die Werkstätte enthält Arbeits- und Schulungsräume für 40 Behinderte. – 27. Primar-, Sekundar- und Hilfsschule: Besuchstag. – 28. Bezirksschule: Besuchstag. – 31. Musikschule Fricktal: Musizierstunde. – *Februar.* – 4. Musikschule Fricktal: Informationsabend. – 11. Kaufmännische Berufsschule: Eltern- und Lehrmeisterabend. – 21. Kaufmännische Berufsschule: Ausgezeichnete Ergebnisse erzielen elf Schüler der Kaufmännischen Berufsschule Rheinfelden am kantonalen Wettschreiben des Solothurnischen Stenografenverbandes. – 26. Musikschule Fricktal: Angebot für das Schuljahr 1976/77: Musikalischer Grundkurs für Schüler des 1. Schuljahres; Elementargeige, Blockflöte, Violine, Violoncello für Absolventen des Grundkurses vom 2., für übrige vom 3. Schuljahr an; Querflöte, Oboe, Klarinette, Trompete, Gitarre, Klavier, Orgel ab 3. Schuljahr. Ensemble- und Solfègekurse nach Bedürfnis. – *März:* – 10. Lehratelier für Damenschneiderinnen: Modeschau. – *April.* – 3. Werkstätte für Behinderte Fricktal: Tag der offenen Tür. – 9. Schulen: Schlussfeier in der Kapuzinerkirche. Aus dem Rheinfelder Schuldienst werden entlassen V. Bachmann, E. Bertschi, E. Boser, S. Fessel, M. Heiz, H. Senn, B. Schwalm, E. Waldvogel, B. Werndl, K. Wisler, S. Zahnd. – 8. Kaufmännische Berufsschule: Von 86 Lehrlingen und Lehrtöchtern (höchste Zahl seit Bestehen der Schule) haben 85 die Lehrabschlussprüfung bestanden. An der kaufmännischen Lehrabschlussprüfung in Brugg erreichten 11 der 31 Kandidaten die 5,0 und besser, in den eidgenössischen Rang (5,3 und besser) kam Roland Weiss, Magden. An den Prüfungen für das Verkaufspersonal in Baden erreichten 10 der 55 Kandidaten den eidgenössischen Rang. – 13. Gewerbliche Berufsschule: Von 68 Prüflingen haben 63 die Lehrabschlussprüfung bestanden. 4 Schüler erreichten die Durchschnittsnote 5,2 und darüber. – Kaufmännische Berufsschule: Neu sind in den Schulvorstand gewählt worden Werner Kim und Paul Zimmermann (beide Rheinfelden) sowie Willy Anner, Möhlin. – 26. Schulen: Beginn des Schuljahres 1976/77. – *Juni.* – 15. Musikschule Fricktal: Generalversammlung im Keller des Museums. Dr. R. Roth spricht

über das Musikleben im alten Rheinfelden und die Musikanstrumente des Museums. – *Juli.* – 1. Theaterspiel der Sekundarschüler im Rumpel. – 2. Rhyfälde Schüelerfäscht (Jugendfest) bei schönstem, heissem Wetter. Der grösste Teil des Festes wickelt sich in der Kurbrunnenanlage ab. – *August.* – 28. Rheinfelder Bezirksschüler gewinnen das Fricktaler Schülerhandballturnier. – *September.* – 11. Gewerbliche und kaufmännische Berufsschulen: Schülerfest im Berufsschulhaus. Reinertrag (Fr. 2141.85) zugunsten einer Jugendherberge Rheinfelden. – 18. Eröffnung des Kinder-Musik-Institutes Alex und Christian Eckert. – 23. Bezirksschule: Beginn einer Ausstellung der im Handfertigkeitsunterricht hergestellten Arbeiten. – 25. In einem Schulsporttreffen der Orientierungsläufer siegte bei den Knaben II der Bezirksschüler Werner Holer, 2a, Magden. – 30. Die kaufmännische Berufsschule bietet auf das Wintersemester 1976/77 für jedermann Kurse in Englisch, Italienisch, Französisch und Maschinenschreiben an.

### *3. Handel, Gewerbe, Industrie*

*November 1975.* – 14. Brauerei Feldschlösschen: Schlösslifest. – 21. Die Continental Economic Swiss Time AG hat dieser Tage 60 000 Continental-Uhren nach Holland geliefert. – *Dezember.* – 9. EZA: Abendverkauf. Weitere Abendverkäufe: 16. und 23. Dezember. Gratisbus. Vier Restaurants bieten ein Nachtessen für Fr. 5.50 an.

*Januar 1976.* – 2. Praxiseröffnung: Dr. med. Hansruedi Näff, Allgemeinpraxis im Augarten. – 30. Pressekonferenz der Zentraldirektion der Brauereigruppe Feldschlösschen über den Abschluss des Braujahres 1974/75, eine Kapitalerhöhung, das Jubiläum des 100jährigen Bestehens und weitere Fragen. – *Februar.* – 2. Praxiseröffnung: Dr. A. Ahmed-Gratwohl, Psychologe, Zürcherstrasse 7. – Ab heute haben die Coopläden und die Migros am Montagnachmittag wieder geöffnet. – 7. Brauerei Feldschlösschen: Generalversammlung der Aktionäre. – 8. Brauerei Feldschlösschen: Vor 100 Jahren wurde im Feldschlösschen zum erstenmal gebraut. Alle am heutigen Tag in der Schweiz und im Fürstentum Liechtenstein geborenen Kinder erhalten von der Brauerei Feldschlösschen Fr. 100.–, so auch ein Mädchen, das im Spital Rheinfelden zur Welt gekommen ist. – 11. Kraftwerk Ryburg-Schwörstadt: 1975 wurden rund 810 Mio. Kilowattstunden abgegeben (1974: 724 Mio.). – *März.* – 26. Frau Erica Walser eröffnet an der Kupfergasse 11 eine Boutique für Damenmode. – Boutique Claudine, Möhlin: Modeschau. – *April.* – 1. Geschäftsübergaben: Lotti und Hans Brun-Jaecker übergeben das Hotel «Schwanen» ihren Kindern U. und H. Brun-Wüthrich. – Das Eisenwaren- und Haushaltartikelgeschäft von Paul Künzli geht an dessen Sohn Konrad Künzli-Altermatt über. – 9. Die Tafelgesellschaft «zum goldenen Fisch» zeichnet das Hotel «Storchen» für seine Fischküche aus. – 10. EZA, Coop, Migros: Gratisbus. (Ebenso am 17. und 24. 4.) – 13. Brauerei Feldschlösschen: Generalversammlung des Schweizerischen Bierbrauervereins. – 21. Brauerei Feldschlösschen: Tagung der Feldschlösschen-Pächter. – 23. Geschäftseröffnung: Modehaus Mode-Trend, Marktgasse 23. – 30. Geschäftsübergabe: Die Auto-Service AG Rheinfelden (ASAG) übernimmt die Garage von Cäsar Finazzi an der Zürcherstrasse. – *Mai.* – 7. Brauerei Feldschlösschen: Jubi-

läums-Personalanlass mit rund 1600 Personen. – EZA: Narzissentag. – 14. Brauerei Feldschlösschen: Offizielle Jubiläumsfeier zum 100jährigen Bestehen. Unter den rund 1300 Teilnehmern befinden sich Bundesrat Ernst Brugger und Landammann Dr. Louis Lang. – 17. Geschäftseröffnung: Restaurant «Weiher», Augarten. (J. Gredinger-Steiger, vormals Restaurant «Salmen».) – 30. Salmenbräu: Die Salmen-Fussballer gewinnen das Sibra-Turnier in Matran bei Freiburg. – *Juni.* – 1. Salmenbräu: Die Betriebszusammenlegung der Brauerei Anker, Frenkendorf, und des Salmenbräu ist beendet. Die Mitarbeiter der Ankerbrauerei sind ins Salmenbräu übernommen worden, das nun 170 Personen beschäftigt. Die Ankerbrauerei ist geschlossen. – 16. Hotel «Schwanen»: Eröffnung des Soleschwimmbades. – *Juli.* – 5. Hotel «Schwanen»: Tag der offenen Tür. – *August.* – 10. Geschäftsjubiläum: Das Malergeschäft Karl Meier ist 75 Jahre alt. Aus diesem Anlass übernimmt Malermeister Karl Meier die Kosten für die Vergoldung der Kugel und für die Fahne nebst den Malerarbeiten am Blechwerk auf dem renovierten Rathausturm. – 30. Praxiseröffnung: Dr. med. H. Spaniol, Spezialarzt FMH für Psychiatrie und Psychotherapie, Gartenweg 12. – *September.* – Die Pro Renova, eine schweizerische Vereinigung für Altbaurenovationen, eröffnet an der Kuttelgasse 20 eine Beratungsstelle. – 10. Cigarrenfabrik Wuhrmann: Jubiläumsfeier zum 100jährigen Bestehen. – 11. Cigarrenfabrik A. Wuhrmann AG: Tag der offenen Tür. – 24. Geschäftseröffnung: Waschsalon Exklusiv, Brodlaube 30. – *Oktober.* – Geschäftsübergabe: Das Restaurant «Post» geht von Familie H. Amacher-Abderhalden an Familie Alfred E. Breu-Bieri über. – 2./3. Warenmarkt bei schönem Wetter.

#### 4. Konzerte

*November 1975.* – 8. Ref. Kirche: Konzert mit Musik aus drei Epochen. Leitung: Frau Elsa Bachmann, Oberentfelden. – 9. Kulturkommission: Sonntag-Nachmittags-Konzert in der Kapuzinerkirche. Ein Klaviertrio spielt Werke von Mozart, Martinu und Schubert. – 16. Kulturkommission: Sonntag-Nachmittags-Konzert in der Kapuzinerkirche mit Kammermusik für Klavier und Bläser. Christoph Keller, Zürich, Klavier, und ein Zürcher Bläser-Ensemble. – 23. Kulturkommission: Sonntag-Nachmittags-Konzert in der Kapuzinerkirche: Musik für Oboe, Sopran und Orgel. – 29. Konzert zugunsten der Werkstätte für Behinderte: Musik für Sopran, Blockflöte und Gitarre oder Laute. – 30. Ref. Kirche: Konzert der Kantorei Mutschellen. Leitung: E. R. Wyser, Zug. – *Dezember.* – 4. Café Manhattan: Jazzkonzert der Jazz-tone Dry Weepers. – 7. Orchesterverein: Advents- und Weihnachtskonzert. Leitung: Fritz Mau. – 14. Ref. Kirche: Weihnachtskonzert des Fricktaler Kammerchors. Leitung: Edy Binggeli.

*Januar 1976.* – 1. Mitglieder der Stadtmusik spielen vom Augarten bis in die Röbersten Neujahrsmusik. – 8. Café Manhattan: Jazzkonzert. – 25. Ref. Kirche: Konzert der Aarauer Seminarchöre. Leitung: Andreas Krättli. – 30. Kulturkommission: Konzert des Basler Barockensembles. – *Februar.* – 5. Café Manhattan: Jazzkonzert der Yggdrasil. – 8. Martinskirche: Konzert der Stadtmusik. Leitung: Nino Fantozzi. – 29. Ref. Kirche: Orgelkonzert (Peter Reichert, Zürich). – *März.* – 4. Café Man-

hattan: Jazzkonzert der Olsberg Jazz Frame. – 19. Martinskirche: Konzert der Aargauischen Lehrergesangsvereinigung. Leitung: Karl Grenacher. – 20. Ref. Kirche: Blasmusik-Konzert der Vereinigten Heilsarmeemusik der Region Basel. – 28. Ref. Kirche: Orgelkonzert (Jan Hora, Prag). – *April.* – 1. Café Manhattan: Jazzkonzert der Back Yard, Tub, Jug and Washboard Band. – 10. Stadtmusik: Frühjahrskonzert. Leitung: Nino Fantozzi. – 25. Ref. Kirche: Orgelkonzert (Irmtraud Krüger, Rheinfelden/Baden). – 30. Kulturkommission: Konzert von Peter-Lukas Graf (Flöte) und Ursula Holliger (Harfe). – *Mai.* – 2. Kurbrunnen: Der Kinderstar Manuela Felice singt. – 6. Café Manhattan: Wie 1. 4. – 9. Kurbrunnen: Die Trachtengruppe Liestal singt, spielt, tanzt und rezitiert. – Jodlerclub: Muttertagssingen auf verschiedenen Plätzen. – Ref. Kirche: Orgelkonzert (Urs Stäuble, Sisseln). – 16. Kurbrunnen: Konzert des Orchestervereins. Leitung: Fritz Mau. – 23. Kurbrunnen: Lieder- und Klavierkonzert. – Jodlerclub: Maisingen. – 30. Kurbrunnen: Konzert des Handharmonika-Orchesters Wyhlen. Leitung: Rolf Furtwängler. – *Juni.* – 3. Café Manhattan: Jazzkonzert der Electronic-Jazz-Gruppe Luzern. – 6. Kurbrunnen: Klassisches Konzert mit Ursula und Peter Zeugin. – 13. Kurbrunnen: Konzert der Kapelle Frossa. – 13. Fricktaler Museum: Öffentliches Hauskonzert. Solisten des Basler Stadttheaters und eine Gruppe von Berufsmusikern führen Teile aus dem «Augsburger Tafelkonfekt» von P. Valentin Rathgeber auf. Leitung: Dr. Richard Roth. – 20. Kurbrunnen: Konzert des Gemischten Chors Rheinfelden. Leitung: Josef Güntert. – 24. Orchesterverein: Serenade. Leitung: Fritz Mau. – 25. Ref. Kirche: Konzert mit Barockmusik (Hedy Graf, Sopran, und vier Instrumentalisten). – 27. Kurbrunnen: Schüler der Musikschule Fricktal musizieren. Leitung: Hansjörg Riniker. – *Juli.* – 4. Konzert der singenden Schweizer Familie Emmel. – 25. Ref. Kirche: Konzert des Oost Nederlands Vocal Ensembles. – *August.* – 1. Kurbrunnen: Konzert des Jodlerclubs Rheinfelden und der Ländlerkapelle Rubin, Basel. – 5. Café Manhattan: Jazzkonzert der Funky Butt Jazzmen. – 8. Kurbrunnen: Konzert mit Peter Naef, Bass-Bariton, Rheinfelden, und Marie-Theres Hediger, Klavier, Rheinfelden. – 18. Kurbrunnen: Klavierabend mit Laszlo Gyimesi. – 22. Kurbrunnen: Konzert des Männerchors Eintracht, Rheinfelden/Baden. Leitung Prof. F. B. Metzger. – 29. Kurbrunnen: Stereo-Konzert. – Ref. Kirche: Orgelkonzert (Andrew Armstrong, Edinburgh). – *September.* – 2. Café Manhattan: Jazzkonzert der Saints, Zürich. – 4. Kulturkommission: Serenade im Rathaushof. «I pifferi», Basel, spielen Lieder und Tänze der Renaissance. (Infolge der kalten Witterung im Rathaussaal.) – 5. Kurbrunnen: Konzert der Schwarzwälder Dorfmusikanten. – 11. Kulturkommission: Serenade im Rathaushof. «Augsburger Tafelkonfekt». Ausführende: Anne-marie Burkhard, Sopran; Edith Schuler, Alt; Richard Roth, Tenor; Rolf Kaufmann, Bass, sowie ein Instrumentalensemble. – 12. Kurbrunnen: Konzert des Gemischten Chors Möhlin. Leitung: Heini Kunz. – 18. Kurbrunnen: Konzert von Schülern des Kinder-Musik-Instituts Alex Eckert, Basel. – 19. Kurbrunnen: Bettagskonzert der Stadtmusik. Leitung: Nino Fantozzi. – 25. Kurbrunnen: Jazzkonzert der Olsberg Jazz Frame. – 26. Kurbrunnen: Konzert von Lehrern der Musikschule Fricktal. – Ref. Kirche: Orgelkonzert (Ruth Gimmel-Rohr, Windisch). – *Oktober.* – 2. Kulturkommission: Der Folk-Troubadour Hans Peter Treichler singt Liebeslieder – lieblich und zart. – 7. Café Manhattan: Jazzkonzert der Jazztone Dry Weepers.

## 5. *Vorträge, Vorlesungen, Kurse, Theater, Kabarett, Führungen* (s. auch noch unter Vereine)

*November 1975.* – 5. Kulturkommission: Kinderführung im Basler Kunstmuseum. – 12. Kulturkommission: Kinderführung im Naturhistorischen Museum und im Museum für Völkerkunde, Basel. – 19. Bernhard-Theater Zürich: Nachmittags «Ringgi und Zofi», Kindermusical; abends «Der fidele Casimir». – *Dezember.* – 1. Jugendseelsorge Fricktal: Beginn des Gitarrenkurses. – 4. Sozialdemokratische Partei: Vorführung des Filmes «Ein Streik ist keine Sonntagsschule». – 16. Stift Olsberg: Dezemberspiel der Oberschüler im christkath. Kirchgemeindehaus.

*Januar 1976.* – 4. Ref. Kirchgemeinde: Beginn eines Negro-Spiritual-Kurses. Leitung: Chester Gill, Basel. – 9. Freizeitaktion. Neue Kurse: Fotokurs (W. Wunderlin), Macramé (Frau A. Streckeisen), Nähen (Frau E. Brunner), Weben. – Solbadklinik: Beginn eines Kurses in autogenem Training. – 12. Samariterverein: Beginn eines Samariterkurses. Leitung: Dr. Max Leder. – 14. Gemeinnütziger Frauenverein und Verein für Volksgesundheit: Kurzreferat über biologischen Landbau und moderne Ernährung, Biotta-Film, Biotta-Aperitif. – 20. Gemeinnütziger Frauenverein: Beginn eines Säuglingspflegekurses. Leitung: Sr. Ida Furrer, Dr. Kapp, Dr. Mäder. – 21. Schweizer Kinder- und Jugendtheater: Dornröschen. – Bernhard-Theater: Die tolle Rosita. – 26. In der Aula des Augartenschulhauses spricht E. Bruni vom Freizeitdienst Pro Juventute, Zürich, über Robinsonspielplätze. – Ref. Kirchgemeinde: Filmnachmittag für Schüler zugunsten der Aussätzigenhilfe. – 27. AHHB: Trudy Frösch, Budgetberaterin, Zofingen, spricht über «Das Familienbudget und seine erhöhte Bedeutung im Zeichen wirtschaftlicher Rezession». – *Februar.* – 1. Zeugen Jehovas: Lichtbildervortrag über das Thema «Glaube an Jehova bedeutet wirklich Leben». – *März.* – 1. Coop Fricktal: Beginn eines Freizeitkurses «Rund um den Wein». – 3. Ref. Jugendgruppe: Beginn eines Schachkurses. – 6. Kulturkommission. Lehrertheater Möhlin: Tingeltangel. – 11. Coop Fricktal: Beginn eines Freizeitkurses «Tafelfreuden mit Käse». – 22. Filmclub: Beginn eines Filmlehrkurses. – *April.* – 1. Kulturkommission: Lucien Kiechel, Hüning, liest «Aernschts un Luschtigs üs em Elsass». – 26. Samariterverein und Gemeinnütziger Frauenverein: Beginn eines Kurses über die Krankenpflege zu Hause. – 27. Gemeinnütziger Frauenverein: Beginn eines Säuglingspflegekurses. Leitung: Sr. Ida Furrer, Dr. Kapp, Dr. Mäder. – 28. Theater im Bahnhof: «Hurra, en Bueb!» – 30. Pro Senectute und TCS Fricktal: Verkehrsunterricht für ältere Menschen. – *Mai.* – 1. Beginn der öffentlichen Stadtführungen (jeden ersten Samstag im Monat). – 3. Schachclub Rhy: Beginn eines Schachkurses. – Stenografia: Beginn verschiedener Kurse in Deutsch und Französisch. – 13. Coop Fricktal: Beginn eines Kurses über «Freude an Blumen». – 19. Verkehrsbüro: Beginn der Führungen durch die Altstadt. (Weitere Führungen 23. 6., 21. 7., 25. 8., 22. 9.) – 20. Fricktaler Museum: Öffentliche Führung. (Weitere Führungen 23. 6., 22. 7., 26. 8., 23. 9.) – 21. Verkehrsbüro: Beginn der regelmässig am Freitag stattfindenden Waldspaziergänge unter der Leitung von Alfred Sibold. – 22. Jugendgruppe der Freien Evangelischen Gemeinde: Vorführung des Films «In der Teufelskurve». – *Juli.* – 7. Informationsvortrag über «Die

Auflösung von Stressfolgen durch die Technik der transzendenten Meditation». (Wiederholung am 4. 8.) – 12. Hausbesitzerverein: Herr Wyder, Bern, referiert über die Frage «Wie kommt man in den Genuss von Subventionen für Altbausanierungen?» – Ref. Kirchgemeinde: Filmnachmittag für Kinder (Dick und Doof erben eine Insel) und Filmabend für Erwachsene (Der Hauptmann von Köpenick). – *August.* – 17. Coop Fricktal: Beginn eines Freizeitkurses über Bauernmalerei. – 27. Solbadklinik: Beginn eines Kurses in autogenem Training. – *September.* – Coop Fricktal: Freizeitkurs «Weine aus dem Waadtland». – 3. Freizeitaktion Rheinfelden: Neue Kurse für Schulkinder von 10–14 J.: Drachenbau (M. Enezian), Herstellung einfacher Instrumente (M. Enezian). Für Erwachsene: Nähen (Frau Brunner), Macramé für Anfänger und Fortgeschrittene (Frau Züger), Zeichnen für Anfänger und Fortgeschrittene (K. Rosenthaler), Malen für Anfänger (W. Märki). – 7. Gemeinnütziger Frauenverein: Beginn eines Säuglingspflegekurses. Leitung: Sr. Ida Furrer. – 10. Kurs in Rettungsschwimmen (Leitung: Günther Frei): Es konnten neun Brevet I und acht Schülerbrevet ausgehändigt werden. – 30. Gemeinnütziger Frauenverein und Pro Juventute: Sr. Fanny Hohl, Pro Juventute, Zürich, spricht über «Die Bedeutung des Spiels in der Erziehung des Kindes». – *Oktober.* – 1. Gemeinnütziger Frauenverein und Pro Juventute: Beginn einer Ausstellung «Das Spiel des Kindes». – 7. Gemeinnütziger Frauenverein und Pro Juventute: Spielabend für Eltern und Erzieher mit fröhlichen Familienspielen zur Gemeinschaftsbildung. Leitung: Sr. Fanny Hohl, Zürich. – 13. Verein für Volksgesundheit: Prof. Dr. H. Dittmar, Badenweiler, spricht über «Akupunktur».

## 6. Ausstellungen (Das Datum gibt den Beginn an)

*November 1975.* – 6. Kantonale Denkmalpflege: Schaufensterausstellung über den Kulturgüterschutz. – Katrin Frey im Steinackerhaus in Aesch BL. – 8. Galerie Brodlaube: N. S. Amerstorfer, Innsbruck, Gemälde. An der Vernissage nimmt der österreichische Generalkonsul in Zürich teil. – *Dezember.* – 5. Willi Gaberthüel, Keramiker, in der Galerie «Im Stall», Magden. – 7. Galerie Brodlaube: Werke des Leimentaler Malers Alois Kron. – 12. Augarten: Arbeiten aus den siedlungseigenen Freizeitkursen. – 24. Kunsthaus Aarau: Werner Märki (Hinterglasmalerei) und Axel Frey (Plastiken).

*Januar 1976.* – 23. Kurt J. Rosenthaler in der Galerie Bertram, Burgdorf. – *Februar.* – 7. Galerie Brodlaube: August Hensch, St. Gallen (Gouachen und Aquarelle). – *März.* – 25. Katrin und Axel Frey, Niggi Erdmann, Kurt J. Rosenthaler in der Galerie «Im Stall», Magden. – *April.* – Galerie Brodlaube: Otto Barblan (Ölgemälde). – 30. Arnold Zahner in der Pfarrscheune Magden. – *Mai.* – 1. Kurbrunnen: Jubiläumsausstellung Jakob Strasser. An der Vernissage spricht Heiny Widmer, Direktor des Aargauer Kunsthause, Aarau. – 7. Fricktaler Museum: Eröffnung des Kellers mit der Abteilung Handwerk und Gewerbe. – *Juni.* – 6. Chris Lee-mann führt durch die Ausstellung Jakob Strasser. – 11. Galerie Brodlaube: Ernst Buser, Birsfelden (Ölgemälde). – 18. Kurbrunnen: Cornelia Forster, Sala Capriasca

(Wandteppiche, Zeichnungen, Bilder, Plastiken). – 24. Augarten: Arbeiten aus Freizeitkursen und Fotos. – *Juli*. – Im Musée Ariana erhält Katrin Frey den Preis für schöne Gebrauchskeramik. – 30. An der 5. Biennale Internationale de l'Art Céramique in Vallauris (Côte d'Azur) wurde Arnold Zahner mit einer Goldmedaille ausgezeichnet. – *August*. – 20. Jubiläumsausstellung Otto Frey in der Galerie «Im Stall», Magden. – 21. Galerie Brodlaube: Josef Keller, Maler (1923–64). – 28. Portfolio. Fotoausstellung im Wehrgang: G. Schneider, K. Linder, P. Grell. – *September*. – 1. Kurt J. Rosenthaler im Café Dörfli, Sarmenstorf. – 2. Kurbrunnen: Melanie und Albert Rüegg-Leuthold, Zürich (Bronze-Plastiken, Zeichnungen und Ölbilder). – 16. Niggi Erdmann in der Galerie zur «Alten Fähre» in Mumpf. – 18. Augarten: Colette Holder, Strassburg (Aquarelle), Margrit Bertschi (Holzschnitte und Acryl), Kurt J. Rosenthaler (Zeichnungen und Retablos). – 28. Galerie Brodlaube: Ölgemälde italienischer Künstler.

## 7. Vereinsanlässe, Feste, andere Veranstaltungen

*November 1975.* – 5. AHV-Nachmittag: Filme über Dänemark und Plauderei über H. Chr. Andersen. – 8. Feldschützengesellschaft: Martini-Schiessen mit den Feldschützten Möhlin. – Gugge 73: Geisterfest in der «Rheinlust». – 9. Schützengesellschaft: Cupschiessen. Franz Lustenberger Sieger bei den Pistolen-, Willy Uehlinger bei den Gewehrschützen. – 29. Christkath. Frauenverein: Adventsverkauf. – Turnverein: Grosser Tanzabend mit den Seven Tears. – Ref. Pfarramt und ref. Jugendgruppe: Papiersammlung mit Rekordergebnis: 67 500 kg (4 Eisenbahnwagen). – *Dezember*. – 2. Rheinfelderfest 1975: Reingewinn zugunsten des Altersheims Kloos: Fr. 182 000.–. – 4. Augarten: In der «Rheinfelder Volksstimme» stellt der Einwohnerverein Augarten seine vielfältige Tätigkeit vor. – 5. Filmclub: Den 1. Preis im Clubwettbewerb teilen Emil Albiez (Finlandia) und Albert Stocker, Stein (O freies Hirtenleben, du schöne Alpenwelt). – Rheinclub: Absenden. Ausgezeichnet werden bei den Aktiven H. Weinberger (Einzel), S. Badertscher/R. Bachmann (Sektion), bei den Junioren B. Hurni/A. Meier (Sektion). – 6. Kunsteisbahn: Drei Samichläuse beschenken Kinder und Jugendliche. – 9. Christkath. Frauenverein. Adventsfeier; – 13. Pontonierfahrverein: 80. Generalversammlung. – Turnverein: Die 1. Mannschaft der Handballer ist Halbzeitmeister. – 21. Regionalspital: Weihnachtsfeier. – 24. Brunnensingen der Sebastianibruderschaft. – Jugendzentrum Fricktal: Weihnachten für Einsame. – Eine Rheinfelder Familie feiert im ref. Kirchgemeindehaus Weihnachten mit Einsamen. – 31. Brunnensingen der Sebastianibruderschaft. – Skiclub: Silvesterabend mit Tanz und Unterhaltung.

*Januar 1976.* – 4. Kunsteisbahn: 1500 Eintritte. – 9. Rheinclub: 100. Generalversammlung. – 17. Die Feldschützengesellschaft verliert das Winterschiessen gegen die Feldschützten Möhlin mit 51,600 zu 51,500 Punkten. – Kynologischer Verein Rheinfelden-Möhlin: Generalversammlung. Urs Stamm, Möhlin, wird neuer Präsident. – 21. AHV-Nachmittag mit dem Film «Gigi». – 23. Samariterverein: Generalversammlung. Anstelle von Anton Schmid wird Hans-Peter Märki neuer Präsident. –

26. Gewerbeverein: Generalversammlung. Werner Bieber neuer Präsident anstelle von Hans Rechsteiner. H. Rechsteiner, R. Herzog und F. Rosenthaler zu Ehrenmitgliedern ernannt. – 29. Verkehrsbüro: Präsidentenkonferenz. – 31. Männerchor: Generalversammlung. A. Kurzen, E. Möri, F. Schmid werden Ehrenmitglieder. – Februar. – 1. Curlingclub: Sieger am 12. Ysfäger-Turnier in der Curlinghalle Arlesheim. – Damentreinverein: 3. im Volleyballturnier 3. Liga in Kleinbasel. – 4. Natur- und Vogelschutzverein: Generalversammlung. – 7. Männerchor und Gemischter Chor: Unterhaltungsabend unter dem Motto «Fröhlichkeit nach Noten». – 11. AHV-Nachmittag. Frau Jenny-Meister, Lörrach, liest und erzählt unter dem Titel «Us der Heimet». – 12. Turnverein: Rheinfelden I Gruppensieger im Handball. – 17. Vinzenzverein: Generalversammlung. – 26. Dritter Schmutziger. Beginn der Fasnacht: Empfang der Narrenzunft Rheinfelden/Baden. Aufzug der Fasnacht am Obertorturm. – Fasnachtsgesellschaft: Maskenbälle im Hotel «Ochsen» am 26.2., 28.2., 2.3. – 28. Der «Wanzenstich» erscheint. – 29. Fasnachtsgesellschaft: Teilnahme am Umzug in Rheinfelden/Baden. – März. – 2. Fasnacht: Kinderumzug, Kindermaskenball. – Eishockeyclub: Der EHC Rheinfelden gewinnt den Aargauer-cup. – 3. Aschermittwoch. Abzug der Fasnacht vom Obertorturm, Usbrülete. – 6. Fasnacht: Kehrausbälle. – Kunsteisbahn: Eishockeyturnier der Schüler. Sieger werden die Manitoba-Rangers. – Pfadfinder: Papiersammlung. – 7. Fischerzunft: Hauptbott. Die Fischerzunft ist 25 Jahre alt. – Kunsteisbahn: Schluss der Saison. – Skiclub: Clubrennen in Schönried. Clubmeister 1976 wird Peter Caliesch, Clubmeisterin Ursi Schild. – 11. Kontradiktoriale Versammlung über die Mitbestimmungsinitiative des Schweizerischen Gewerkschaftsbundes und den Gegenentwurf der Bundesversammlung. Es sprechen Dr. Urs Schwarz, FdP, Zofingen, dagegen und Herbert Zehnder, SP, Lenzburg, sowie Mario Galli, Juso, Binz-Maur, dafür. – 12. Feldschützengesellschaft: Generalversammlung. – 13. Kynologischer Verein: Frühjahrsprüfung. – Schützengesellschaft: Willy Uehlinger (Pistole) und Georg Hassler (Gewehr) sind die Gewinner des Cupschiessens 1976. – 19. Schützengesellschaft: Frühjahrs-Generalversammlung. – 20. Christkath. Kirchenchor Cäcilia: Generalversammlung. – 22. Gemeinnütziger Frauenverein: 121. Generalversammlung. Die Buben aus dem Stift Olsberg spielen «Der rechte Barbier». – 24. AHV-Nachmittag: Kurt Rosenthaler erzählt von seinen Begegnungen mit Indianern. – 27. Krankenkasse Helvetia II und III: Generalversammlung. Linus Alfaré wird neuer Präsident. – Ref. Kirchgemeinde: Honigverkauf für Guatemala. – 28. Feldschützengesellschaft: Ernst Meyer wird Cupsieger. – Natur- und Vogelschutzverein: Exkursion in die Obere Rüchi. – 30. Christkath. Frauenverein: Generalversammlung. – April. – 1. Aprilscherz: Start- und Landeübungen eines Bierzeppelins bei der Brauerei Feldschlösschen. – 3. Interessengemeinschaft Brodlaube: Flohmarkt. – Stenografia: Gründungsversammlung. Daniel Vulliamy wird erster Präsident. – Terre des Hommes: Taschentuchverkauf zugunsten des Kinderhilfswerkes Terre des Hommes. – 4. Damentreinverein: Volleyballturnier. Von 10 Mannschaften wird der DTV 7. – 8. Damentreinverein: Die Volleyballmannschaft ist in die 3. Liga aufgestiegen. – Anstelle von Lucie Weber wird Silvia Faulstich neue Präsidentin. – 19. Natur- und Vogelschutzverein: Exkursion. – 23. Eishockeyclub: Generalversammlung. Dr. A. Baltzer wird neuer Präsident. – 25. Tennisclub: Filmvorführung.

– 26. Kath. Frauenbund: Wiederbeginn des Turnens für Mutter und Kind. – 27. Konsumentinnenforum Fricktal: 1. Generalversammlung. – 28. AHV-Nachmittag: Lichtbildervortrag über Marokko von Walter Wunderlin, Zollamtsvorsteher. – 30. Gemeinnütziger Frauenverein: Kinderhütedienst jeden Dienstagnachmittag, Bastelvormittag jeden Freitagmorgen. – *Mai*. – 1. Rheinclub: Gewinner der 1. Vereinsmeisterschaft: Hans Zährl. – Am Einzelwettschiessen in Stein belegt die Schützengesellschaft im Programm A den 1., im Programm A/5 (Sturmgewehr) den 4., die Feldschützen den 3. Rang. – 1./2. Kaninchenzüchterverein: Jungtierschau. – 2. Natur- und Vogelschutzverein: Exkursion. – Schützengesellschaft: 6. Rang im Habsburgschiessen. Den Habsburgbecher gewinnen Hansueli Mathys und Liseli Christ (300 m) sowie Hans Brogli (50 m). – 7. Der Kynologische Verein Rheinfelden-Möhlin ist 25 Jahre alt. – Samariterverein: Rettungsdemonstration mit einem Helikopter der Schweiz. Rettungsflugwacht beim Feldschlösschen. – 8. Die Sturmgewehrgruppe der Feldschützen qualifiziert sich in Magden, die erste Gruppe der Stadtschützen (300 m Gewehr) in der Röti für die nächste kantonale Runde. – 9. Die schweizerische Fussballnationalmannschaft bereitet sich in Rheinfelden auf ihr Spiel gegen Polen vor. – 11. Fasnachtsgesellschaft: Generalversammlung. – 13. Gewerbeverein: Auf seinem Maiausflug hat der Verein die Kies-, Beton- und Belagswerke E. Frey in Kaiseraugst besucht. – 14. Jungsozialisten Fricktal: Lehrlingsabend. – 23. Feldschützengesellschaft: Die Sturmgewehrgruppe scheidet aus der Gruppenmeisterschaft aus. – Fischerzunft: Feier des 25jährigen Bestehens verbunden mit der Einweihung des neuen Gerätehauses am Salmenweiher. – Natur- und Vogelschutzverein: Exkursion. – Ornithologischer Verein: Jungtierschau. – 24. Ref. Jugendgruppe: Generalversammlung. – 25. Gemeinnütziger Frauenverein: Verkauf der Pro-Patria-Marken. – 29. Feldschiessen in der Röti: Die Schützengesellschaft wird auf 300 m 1. in der Leistungsstufe C und auf 50 m 1. in der Leistungsstufe A. – 31. AHV-Nachmittag unter dem Motto «Wir lassen uns überraschen». – 31. 5./1. 6. Der Zirkus Knie gastiert auf der Salmenwiese. – *Juni*. – 5./7. Fussballclub: Pfingstreise nach Amsterdam. – 7. Natur- und Vogelschutzverein: Sternexkursion. – 11. Tennisclub: Felix Bleuler/Willi Schürch Meister bei den Herren C. – 12. Fischerzunft: Hans Schaltegger gewinnt das Buebewettfischen. – 13. Damenturnverein: Internationales Volleyballturnier mit Mannschaften aus Deutschland, Frankreich und der Schweiz. Damen: 1. DR Neuallschwil; Herren: 1. Illzach-Modenheim (F). – 14. Krankenpflegeverein: Generalversammlung. Lichtbildervortrag von W. Wunderlin, Zollamtsvorsteher, über Marokko. – Regionalspitalverein: Generalversammlung. Der Spitalverein übernimmt die Trägerschaft für das beim Spital geplante Krankenheim für Chronisch-Kranke. – Vortrag von E. Trommsdorf über die «Konzeption der Betreuung von Betagten und Pflegebedürftigen». – Grenzlandturnier (Faustball) der Zollbeamten aus der Bundesrepublik (Lörrach-Rheinfelden) und dem Grenzwachtkorps I (Hüningen-Schwaderloch) auf dem Schiffacker. Sieger wird die Mannschaft des Grenzkommissariates Lörrach. – 17. Kunsteisbahn AG: Generalversammlung. Das erste Betriebsjahr brachte 85 000 Eintritte. – 19. Augarten: Spatziade. Dreikampf in 13 Altersklassen (50-m-Lauf, Weitsprung, Medizinballstossen), Spiele, Tanz. – 20. Damenturnverein: Am Fricktaler Kreisturnfest in Frick wird Regula Deucher 1. im Geräteturnen Test 3. – 22. Tennisclub: Basler Tennis-

meisterschaft. Daniel Ruhstaller 2. bei den Junioren B. – 23. AHV-Nachmittag in der Kommanderie. A. Heiz erzählt von der Wohltätigkeit im alten Rheinfelden. – 29. Tennisclub: W. Schürch wird Baselbieter Seniorenmeister. – *Juli*. – 2. Rhyfälde Schüelerfäsch. – 3. Fussballclub: Generalversammlung. – Pontonierfahrverein: 5. von 41 Sektionen am Eidg. Wettfahren in Schönenwerd. – 3./4. Rheinclub: Feier des 100jährigen Bestehens verbunden mit dem 7. Verbandswettfahren. – 9. Tischtennisclub: Generalversammlung. Neuer Präsident wird Alban Schnetzler. – 12. Blauring: Beginn des Sommerlagers am Passwang. – 23. Jungwacht: Sommerlager in Vrin GR. – 24. Stadtschützen: Beginn des Armbrustschiessens beim Storchennestturm. – 25. Pontonierfahrverein: Fischessen. – 31. Augartenfest auf der Piazza. Mitwirkung von Gisela und Helga Kaeser. – *August*. – 1. Augustfeier: Morgenkonzert im Kurbrunnen (Jodlerclub Rheinfelden und eine Ländlerkapelle), Armbrustschiessen. Kein Fackelumzug, kein Feuer und kein Feuerwerk (Nachwirkungen der Trockenheit). – Gewinner des Armbrustschiessens: Schüler: Michael Metzger; Junioren: Reto Allenspach; Damen: Therese Brogli; Herren: Wilhelm Balmer. – 6. Turnverein: In der Fricktaler Handballmeisterschaft belegt je den 3. Platz die 1. Mannschaft in der Kat. A, die 2. Mannschaft in der Gruppe 1 der Kat. C. – 10. Turnverein: Wiederbeginn des Altersturnens für Frauen. – 14./15. Fussballclub: Grümpelturnier. Die Gewinner: Wurstwegge (Kat. A), FC Rebstock (Kat. B, Fussballer), Schienbeinholzer (Schüler), Jepp-Sisters (Damen). – 15. Fischerzunft: Wettfischen am Kunzentalweiher. Sieger und Gewinner der Maria-Theresia-Kanne: Paul Fürer (32 Karpfen). Der grösste gefangene Karpfen mass 48 cm. – 18. Turnverein: Wiederbeginn des Altersturnens für Männer. – 20. Rheinclub: Einzelwettfahren um den H+H-Cup. Gewinner bei den Aktiven: H. Zährl; bei den Junioren: Toni Meier. – 21. Rheinclub: Mondscheinfahrt auf dem Riburger Stausee. – 25. AHV-Nachmittag. Pfr. Keller, Umiken, spricht über «Erlebtes und Geschautes in Indonesien». – 25. Faustballturnier der Grenzwächter der Zollkreise I (Basel) und II (Schaffhausen) auf dem Schiffacker. – 27. Stiftung «Für das Alter»: Jeden Freitag gemeinsames Mittagessen im «Feldschlösschen am Rhein», dazu jeden ersten Freitag im Monat eine kleine Unterhaltung. – Hotel «Drei Könige»: Nostalgie-Abend. – 28./29. Fricktaler Spiel- und Stafettentag auf dem Schiffacker. – 29. Fischerzunft: Fischessen auf dem Burgstall. Demonstration der Salmenwaage. – Tennisclub: J. Zuber gewinnt die Fricktaler Einzelmeisterschaft der Damen C. – *September*. – 4./11./12. Schützengesellschaft: 2. Fricktaler Schiessen. – 5. Damenturnverein: Wanderung über die Lägern. – 8. Gemeinnütziger Frauenverein: Altersausflug ins Schwarzbubenland (Meltingen, Mariastein). – 9. Schützengesellschaft: Die Herbst-Generalversammlung beschliesst, 6 Armbrustlaufscheibenanlagen anzuschaffen. – 10. Schützengesellschaft: 1. Rang am Herbstschiessen des Unterfricktaler Schützenverbandes in Münchwilen. – 11. Tennisclub: Dany Ruhstaller wird Clubmeister. – 14. Eislaufclub: Gründungsversammlung. Frau Rosemarie Herzog wird erste Präsidentin. – 18. Jungwacht: Papiersammlung Rheinfelden-Ost. – Der Damenturnverein Wallbach verkauft vor dem Rathaus Blumen zugunsten der Werkstätte für Behinderte Fricktal. – 20. Gewerbeverein: Ausflug nach Spiez. – 25. Jungwacht: Papiersammlung Rheinfelden-West. – Schützengesellschaft: Die Rheinfelder Schüler besiegen ihre Villmerger Kameraden in einem Luftgewehrwettkampf. – 28. Beginn

eines Tanzkurses der Tanzschule Pernoos, Basel. – 29. AHV-Nachmittag: Vortrag von Pfr. Heinz Hoegger, Baden, über «Lachende Wahrheiten». – *Oktober*. – 1.–3. Stadtmusik: Bierfest. – 2. Kunsteisbahn: Eröffnung der Saison 1976/77. – 3. Rheinclub: Die 3. Vereinsmeisterschaft gewannen bei den Einzelfahrern Helmut Katz (Aktive) und Anton Meier (Junioren), bei den Sektionsfahrern H. Bachmann/ H. Zährl (Aktive) und R. Müller/A. Meier (Junioren). – 5. Tennisclub: Die Sieger des Junioren-Clubturniers 1976 sind Albert Wuhrmann, Rita Habich und A. Wuhrmann/M. Bucher. – 6. Gemeinnütziger Frauenverein: Wintersportartikel-Börse für Kinder zwischen 2 und 16 Jahren. – 8. Kunsteisbahn: Des warmen Wetters wegen kann die Kunsteisbahn nachmittags nicht befahren werden. – Ein Komitee von Jugendlichen «Pro Jugendzentrum in Rheinfelden» befasst sich mit der Schaffung eines sinnvollen Jugendzentrums. – 9./10. Schützengesellschaft: Chilbischiesse. Besteckgewinner sind auf 300 m Georg Hessler, Peter Christ, Rolf Gremper und Willy Uehlinger, auf 50 m Hans Mehlin und Georges Amacher. – Gastspiel des Zirkus Nock.

## 8. Personen

*November 1975.* – 3. Eiserne Hochzeit: Adolf und Sophie Bieri-Gross, Salinenstr. 91. – 4. Totentafel: Hans Groth, Korporal der Kantonspolizei. – 13. Geburtstag: Frau Fanny Alder, Mattenweg 4, 90 Jahre alt. – 18. Prüfungserfolge: Richard Hauser, Architekt HTL; Andreas Berner, Maschinen-Ingenieur HTL (beide HTL Muttenz); Erwin Nussbaumer, Architekt HTL (HTL Windisch). – 25. Totentafel: Walter Fischler, alt Bankdirektor. – 29. Goldene Hochzeit: Alice und Franz Stocker-Wirthlin, Lindenstr. 23. – *Dezember*. – 7. Totentafel: Hermann Ott-Ziegler, alt Kreischef AEW. – 16. Prüfungserfolge: Medizinisches Staatsexamen an der Universität Basel: Richard Altorfer, Jürg Mohler. – 18. Die beiden Rheinfelder Ewald Käser und Fred Müller werden im Verlauf des 1. Quartals 1976 mit drei Kollegen die Redaktion der «Basler AZ» übernehmen. – 31. Ernst Brugger, Postverwalter, tritt nach mehr als 48 Dienstjahren in den Ruhestand. – Nach nahezu 49jähriger Wirksamkeit tritt Clemente Invernizzi, Chef der Wertschriften- und Börsenabteilung der AHHB Rheinfelden, in den Ruhestand.

*Januar 1976.* – 1. Kurt Uebelhart übernimmt die Leitung des Postamtes Rheinfelden. – Militärische Beförderungen. Infanterie: Zum Oberleutnant Hans Jürg Brun. Mech. und Leichte Truppen: Zum Major Werner Baumann, zum Oberleutnant Roman Feistle. Übermittelungstruppen: Zum Hauptmann Jürg Schildknecht. Sanitätstruppen: Zum Oberleutnant Markus Klemm. Transportdienst: Zum Hauptmann Renaldo Albisetti. – 5. Geburtstag: Willy Jenny-Wüthrich, Theophil-Roniger-Str. 15, 90 Jahre alt. – 29. Totentafel: Hermann Oeschger, alt Bezirksrichter und Betreibungsbeamter, Frankeweg 15, im Alter von fast 78 Jahren. – 31. Gärtnermeister Willi Gaberthüel tritt nach mehr als 30jähriger Tätigkeit als Leichenkurator zurück. – *Februar*. – 4. Dienstjubiläum: Wm. Ulrich Burkhalter 30 Jahre Grenz-

wachtbeamter. – 5. Dienstjubiläum: Gerichtspräsident Dr. Eduard Müller 25 Jahre im aargauischen Staatsdienst (davon 23 Jahre in Rheinfelden). – 13. Geburtstag: Fritz Bichsel 80 Jahre alt. – Prüfungserfolg: Ruedi Vogel dipl. Architekt ETH. – Dienstjubiläum: Fräulein Elise Streiter, Möhlin, 45 Jahre im Dienste der Stadtforstverwaltung. – 19. Totentafel: In Aarau ist Dr. Heinrich Staehelin, 1934–39 Bezirkslehrer in Rheinfelden, gestorben. – *März*. – 7. Totentafel: Josef Enzler-Geng im 92. Altersjahr. – 10. Geburtstag: Albert Mauch-Birch 80 Jahre alt. – 15. Totentafel: In Frauenfeld stirbt Frau Margrit Rüegg-Biedermann. – 31. Der bisherige Direktor der Kantonalbank Rheinfelden, Heinrich Herzog, verlässt Rheinfelden und übernimmt in Aarau die Niederlassung der Schweizerischen Nationalbank. – Kantonspolizei: Fw. Hansruedi Kyburz verlässt Rheinfelden (nach Zofingen). Sein Nachfolger wird Fw. Kaspar Käser. – *April*. – 4. Totentafel: Jakob Seiler-Gugelmann. – 9. Prüfungserfolge: Maturität: Stefan Vogt (MNG), Dorothea Schneider (Holbein-Gymnasium); Kurt Bamert, Jürg Brechbühl, Thomas Grunder, Madeleine Jobin (Gymnasium am Kohlenberg); Hans Wüthrich (Wirtschaftsgymnasium), alle Basel. Lehrer- bzw. Lehrerinnenpatent: Verena Rechsteiner, Regula Vogel (Aarau), Marcel Schöpfer (Wettingen). Kindergärtnerinnendiplom: Ursula Heiz (Brugg). – *Mai*. – 16. Geburtstag: Otto Frey-Thilo 60 Jahre alt. – 25. Comptoir Suisse: Chris Lee-mann erhält den Auftrag, das Ausstellungsprisma des Fricktals zu gestalten. – 28. Walter Klipfel wird Präsident des Aargauischen Jagdschutzvereins. – *Juni*. – 1. Dienstjubiläum: Fräulein Margrit Simmen 25 Jahre bei der AHHB. – 4. Militärische Beförderung: Zum Hauptmann der Infanterie Walter Gloor. – 11. Totentafel: Frau Sophie Strübin-Mangold, die älteste Rheinfelderin. Sie wäre am 9. August 100 Jahre alt geworden. – *Juli*. – 2.–4. Schlossli-Fest in Oeschgen. Im Schlosschen Oeschgen konnte dank einer Spende von Fr. 20 000.– von Dr. Max Wüthrich die alte, von Bruno Häusel, Rheinfelden, restaurierte Felderdecke wieder eingesetzt werden. Die Gemeinde Oeschgen ernannte Dr. M. Wüthrich zum Ehrenbürger. – 23. Totentafel: Rudolf Gerold-Vögeli im 84. Lebensjahr. – 31. Goldene Hochzeit: Johann und Anna Weibel-Reif, Roberstenstr. 82. – *August*. – 8. Totentafel: Georges Senger-Blum, 56 Jahre alt. – 24. Geburtstag: Frau Emma Simonett-Stäubli, Altersheim Lindenstrasse, 80 Jahre alt. – 29. Geburtstag: Frau Anna Meier-Schellenberg, Altersheim Lindenstrasse, 90 Jahre alt. – 30. Totentafel: Frau Marie Waldmeier-Herzog, Blonay VD, 84 Jahre alt. – *September*. – 2. Geburtstag: Fritz Mau, 80 Jahre alt. – 4. Totentafel: Dr. Max Wüthrich, 73 Jahre alt. – 5. Geburtstag: Frau Frieda Müller, 85 Jahre alt. – 9. Militärische Beförderung: Frau Johanna Hurni-Roesler wird ab 1. 1. 1977 neuer Chef des Frauenhilfsdienstes der Schweizer Armee. – 20. Geburtstag: Frau Anna Porter-Lang, Salinenstr. 83, 85 Jahre alt. – 23. Pascal Borer, Bariton, Lehrer an der Musikschule Fricktal, hat am Internationalen Musikwettbewerb in Genf eine Silbermedaille gewonnen. – *Oktober*. – 8. Prüfungserfolg: Walter Grell, Baslerstr. 39, hat die eidg. Meisterprüfung im Mechanikergewerbe bestanden. – 15. Im Econ-Verlag Düsseldorf/Wien ist von Walter Schoenenberger «Gesund durch natürliche Säfte» erschienen.

## 9. Rheinfelden als Kur- und Tagungsort

*November 1975.* – 3./4. 145. Gesellschaftsversammlung der Schweizerischen Gemeinnützigen Gesellschaft. – 8. Fricktaler Sängerbund: Delegiertenversammlung. – *Dezember.* – 10. Sünnelclübler: Mittagessen und Unterhaltung mit älteren Leuten. – 30. Kurzentrum. Der Verwaltungsrat der Kurzentrum AG hat W. Baumann, Rheinfelden, zum Geschäftsführer mit Amtsantritt am 1. 3. 1976 gewählt.

*Januar 1976.* – Kurzentrum: Der Einzeleintritt ins Schwimmbad wird von Fr. 9.– auf Fr. 8.– herabgesetzt. Neu sind auch die Kollektiv-Abonnements. – 2. Kurzentrum: Fast 1000 Besucher. – *Februar.* – 6./7. Verband Schweizerischer Wasserfahrvereine VSWV: Delegiertenversammlung. – *März.* – 1. Kurzentrum: Der neue kaufmännische Direktor, W. Baumann, tritt seinen Posten an. – 27. Fricktaler Feuerbestattungsverein: Generalversammlung. – *April.* – 16. Eröffnung der Schiffahrt Basel–Rheinfelden. – 25. Verband Aargauischer Vogelschutzvereine: Delegiertenversammlung. – *Mai.* – 14. Schweizerischer Dachdeckermeisterverband: Delegiertenversammlung. – 21. Genfer-Versicherungen: Jahresausflug der Generaldirektion und der Generalagenturen nach Rheinfelden. – 26. Kurzentrum: Jeden Mittwoch findet unter Leitung von Fachpersonal ein Rheumaschwimmen statt. – *Juni.* – 12./13. Grosslogentagung des Schweizerischen Odd-Fellow-Bundes. – 19./20. Schweizerische Vereinigung des Malteser-Ritterordens: Jahresversammlung. – 25./26. Tagung des Schweizerischen Floristenverbandes und der Fleurop-Interflora L.A. Schweiz. – *Juli.* – Europäische Musikschule: Besuch in Rheinfelden während der Generalversammlung in Liestal. – *August.* – 20. Aargauische Vereinigung für Invaliden- und Rheumahilfe AVIR: Jahresversammlung in der Solbadklinik. Vortrag von Chefarzt Dr. Mennet über «Moderne Rheumabehandlung». – 31. Die CVP-Grossratsfraktion besucht Rheinfelden. – *September.* – 3. Die Pensionierten der Sandoz AG besuchen auf ihrem Ausflug Rheinfelden. – 6. Schweizerische Public-Relations-Gesellschaft: 23. Generalversammlung. – 11. Solbadklinik: Mit einem Aufwand von 16 Mio. Fr. ist in den letzten sechs Jahren die Solbadklinik zu einem der modernsten Bäderzentren der Schweiz ausgebaut worden. Heute findet die offizielle Einweihung statt. – 18./19. Solbadklinik: Tage der offenen Tür. – *Oktober.* – 15./16. Vereinigung schweizerischer Bauinspektoren und Bauverwalter: Jahresversammlung.

## 10. Kernkraftwerk Kaiseraugst

*November 1975.* – 18. Aussprache zwischen Vertretern der GAK und des NWA mit der bundesrätlichen Energiedelegation: Bevor alle hängigen Fragen abgeklärt sind, wird nicht gebaut. – 29. Eine von der GAGAK dominierte Vollversammlung der Kernkraftwerkgegner droht in Pratteln mit der Wiederbesetzung des Kraftwerksgeländes, wenn die Kernkraftwerk Kaiseraugst AG nicht auf den Bau eines Zaunes und weitere Aushubarbeiten verzichtet. – *Dezember.* – 10. Gewaltfreie Aktion Kaiseraugst (GAK): Orientierung über die Verhandlungen vom 18. 11. in Bern. – 11. Die Kernkraftwerk Kaiseraugst AG beabsichtigt, in der Nähe des Kernkraft-

werkareals ein Informationszentrum zu errichten. – 12. Die GAK begrüsst es, dass beim Kernkraftwerkgelände ein Informationszentrum erstellt werden soll, fordert aber die Kernkraftwerk Kaiseraugst AG auf, den Gegnern Raum für ihre Argumente zur Verfügung zu stellen.

*Mai 1976.* – Bürgerinitiative Rheinfelden: Aussprache mit Hans Schneider, Zeiningen, Leiter der Verhandlungsdelegation der Kernkraftwerkgegner in Bern. – 14. Vor dem Grossen Rat hat Landammann Dr. Louis Lang erklärt, die Kühltürme müssten weg. – *August.* – 19. Die nukleare Baugenehmigung soll auf Herbst 1977 in Aussicht stehen. – 27. Aufrichtfeier für das Informationszentrum. – *September.* – 7. Die Staatsanwaltschaft des Kantons Aargau beantragt Bussen von je Fr. 3000.– für die fünf Anführer der Baugeländebesetzung 1975. – 25. Bürgerinitiative: Informationsausstellung über Energiefragen im alten Schützenhaus. – *Oktober.* – 8. Bundesrat Ritschard nimmt ein Postulat von Ständerat Robert Reimann, Wölflinswil, betreffend die Kühltürme von Kaiseraugst, nur unter «sehr, sehr vielen Vorbehalten» entgegen.

A. Heiz

#### *Bildnachweis*

Peter Grell, Rheinfelden: S. 73, 102

Axel Frey, Rheinfelden: S. 77–82

Ingenieurbüro Eichenberger AG, Zürich: S. 90–100